

# PRESSEMITTEILUNG

vom 16. August 2016



Pressemitteilung 54/2016

## Aus dem Opel-Zoo ins hessische Freiland: Nachzuchten der Europäischen Sumpfschildkröte für Wiederansiedlungsprojekt in Hessen



In Zoologischen Gärten findet man nicht nur Exoten wie Elefant, Giraffe, Erdmännchen & Co. Hier werden auch heimische, zum Teil vom Aussterben bedrohte Arten gezeigt. Für einige von ihnen bestehen Wiederansiedlungsprojekte in verschiedenen deutschen und europäischen Gegenden. „Der Kronberger Opel-Zoo nimmt an solchen Projekten mit Europäischer Wildkatze, Europäischem Nerz, Moorenten, Steinkauz, Habichtskauz und schließlich auch mit der Europäischen Sumpfschildkröte teil“, erläutert Zoodirektor Dr. Thomas Kauffels und berichtet über die neueste Wiederansiedlungsaktion in Hessen.

Die Europäische Sumpfschildkröte ist die einzige Schildkrötenart, die in Mitteleuropa vorkommt, aber ihre Bestände sind stark bedroht; in den Roten Listen Deutschlands und der einzelnen Bundesländer wird sie sogar als „ausgestorben oder verschollen“ eingestuft. Früher wurde sie als Delikatesse bejagt und gehandelt. Selbst in der Fastenzeit war sie begehrt, da sie – wie auch der Biber – als im Wasser schwimmend nicht als Fleisch eingestuft wurde. Heutzutage fehlen ihr die passenden Lebensräume, da geeignete Gewässer trocken gelegt und notwendige Flächen durch den Ausbau des Straßennetzes zerschnitten wurden. Mit dem nicht heimischen Waschbär ist zudem ein neuer Fressfeind aufgetaucht und sie wird von ausgesetzten, nicht heimischen Wasserschildkröten verdrängt.

Der Opel-Zoo beteiligt sich an Wiederansiedlungsprojekten in Hessen und hat dafür extra Anlagen umgebaut, in deren Schutz die jungen Schildkröten heranwachsen können, bis sie groß genug sind, in die Natur entlassen zu werden. Zusätzlich hält er auch Zuchtpaare, deren Nachwuchs in Kooperation mit der Arbeitsgemeinschaft Sumpfschildkröte ebenfalls in freier Wildbahn wieder angesiedelt werden soll. Hierfür wurden nun erneut Tiere aus dem Opel-Zoo an die Arbeitsgemeinschaft weiter gegeben, um schon bald im Bereich des Naturschutzgebiets Kühkopf-Knoblochsau am Rhein ausgewildert zu werden.

Im Opel-Zoo sind die Schildkröten an ihrem kleinen Teich in der Voliere der Webervögel an der Zooschule zu finden, wo sie beim Sonnenbaden und Schwimmen gut zu beobachten sind.

*Die Kassen im Opel-Zoo in Kronberg haben täglich von 9 bis 19 Uhr geöffnet. Die Besucher können bis Einbruch der Dunkelheit im Gelände bleiben und es über Drehtore verlassen. Der Opel-Zoo ist gut mit dem ÖPNV erreichbar: Haltestelle Opel-Zoo der Buslinien 260 und 261.*

**Bild** (frei zur Veröffentlichung mit dem Quellenhinweis: Archiv Opel-Zoo):  
Europäische Sumpfschildkröten im Opel-Zoo

### Pressekontakt:

Margarete Herrmann  
Jenny Krutschinna

06173-325903 10, margarete.herrmann@opel-zoo.de  
06173-325903 83, foederverein@opel-zoo.de